

Im Finale auf dem vierten Platz

Horst Huber schoß erfolgreich für Deutschland

Blintendorf / St. Veit a. d. Glan (sou) Die Deutsche Armbrustnationalmannschaft trat beim Länderkampf in Blintendorf, an dem acht Nationen teilnahmen, mit einem 18köpfigen Kader an. Insgesamt fielen sechs erste und sechs zweite Plätze an die deutsche Nationalmannschaft. Im Zehn-Meter-Finale der Herren waren drei deutsche Teilnehmer, darunter Horst Huber von ZSG Bavaria Unsernherrn, am Start. Trotz eines Waffendefektes in der ersten Zehnerserie im ersten Durchgang (die Gummiauflage löste sich von der Schaftkappe) steigerte sich der Ingolstädter nach anfänglichen 94 Ringen noch mit 99/99/98/99/100 Ringen auf 589 Ringe.

Im zweiten Durchgang konnte er sich mit 97/98/98/99/99/97 und 588 Ringen zwar noch um

einen Platz im Halbfinale verbessern, das Finale stand dann aber für den Unsernherrner unter keinem guten Stern, denn mit 93 Ringen und zugleich schlechtestem Finalergebnis bedeutete dies schließlich mit insgesamt 1277 Ringen Platz vier. Trotzdem war es für den Ingolstädter ein Riesenerfolg in diesem international gut besetzten Feld, überhaupt das Finale der besten acht zu erreichen.

Bei den Damen versuchte die Olympia-Silbermedaillengewinnerin Ulrike Holmer-Lederer mit der 10-Meter-Armbrust ihr erstes internationales Comeback. Ihr spielten die Nerven im Finale auch einen Streich, denn sie erwischte mit 88 Finalringen eine rabenschwarze Serie, was letztendlich nur Rang vier bedeutete.

Endstand Herren-Einzel 10 Me-



Stieß ins Finale des Länderkampfes vor: Horst Huber.

Foto: Kreis

ter: 1. Dieter Grabner (AUT) 591/593/93 Total (1277 Ringe), 2. Gebhard Fürst (GER) 591/586/97 (1274), 3. Philipp Charlie (FRA) 587/591/94 (1272), 4. Horst Huber (GER) 589/588/93 (1270). - **Endstand Da-**

men-Einzel 10 Meter: 1. Jutta Bais (GER) 388/387/93 Total (868 Ringe), 2. Monika Zahnd (SUI) 385/383/95 (863), 3. Ursula Plötz (GER) 382/383/96 (861), 4. Ulrike Lederer (GER) 392/381/88 (861). - **Endstand 30 Meter offene**

Klasse: 1. Bruno Inauen (SUI) 292/295/90 (677), 2. Thomas Anspach (GER) 288/291/95 (674), 3. Philippe Charlier (FRA) 288/293/93 (674),...12. Horst Huber (GER) 286/290 (576).